

Circular saw for carpenters is folded or pulled by a spring or other device for quick acceleration and a tripping device switches off the saw in emergencies

Patent number: DE10107236
Publication date: 2002-09-26
Inventor: FELDMANN CHRISTIAN (DE)
Applicant: FELDMANN CHRISTIAN (DE)
Classification:
- international: **B23D45/06; B23D47/12; B23D59/00; B27G19/02; F16P3/14; B23D45/00; B23D47/00; B23D59/00; B27G19/00; F16P3/00; (IPC1-7): B23D45/06; B23D47/12; B27G19/02**
- european: **B23D45/06B; B23D47/12; B23D59/00B; B27G19/02; F16P3/14**
Application number: DE20011007236 20010216
Priority number(s): DE20011007236 20010216

Report a data error here

Abstract of DE10107236

Circular saw is folded or pulled by a spring or other device for quick acceleration and a tripping device switches off the saw in emergencies. Preferred Features: The saw blade is not rigidly connected to the drive motor but driven by friction wheels, magnetic fields, or similar removable connections.

Data supplied from the **esp@cenet** database - Worldwide



①⑨ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑩ **DE 101 07 236 A 1**

⑤① Int. Cl. 7:
B 23 D 45/06
B 23 D 47/12
B 27 G 19/02

⑦① Aktenzeichen: 101 07 236.8
⑦② Anmeldetag: 16. 2. 2001
④③ Offenlegungstag: 26. 9. 2002

DE 101 07 236 A 1

⑦① Anmelder:
Feldmann, Christian, 33604 Bielefeld, DE

⑦② Erfinder:
gleich Anmelder

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

- ⑤④ Kreissäge mit Sensorschutz
⑤⑦ Um Verletzungen der Hand zu vermeiden, wird bei dieser Erfindung das Sägeblatt der Kreissäge sensorgesteuert von der Hand wegbeschleunigt.

DE 101 07 236 A 1

Beschreibung

[0001] Dem Stand der Technik nach gibt es meines Wissens nach keine Kreissäge mit ähnlichen Schutzvorrichtungen, so daß falls meine Erfindung wirtschaftlichen Erfolg haben sollte, eine deutliche Abnahme der Arbeitsunfälle in Tischlereien zu erwarten wäre. 5

[0002] Damit wäre implizit auch schon das Problem genannt, das meiner Erfindung zugrunde liegt, nämlich die an Kreissägen häufig auftretenden und zu Verstümmlungen der Hände führenden Berufsunfälle zu vermeiden – dieses Problem dürfte durch meine Erfindung gelöst werden! 10

[0003] Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist in der mit Fig. 1. Bezeichneten Zeichnung dargestellt und wird im folgenden näher beschrieben: 15

[0004] In Fig. 1 ist das Sägeblatt a) zu sehen, auf dessen Achse sich eine Scheibe (zum Beispiel aus Hartgummi) b) befindet, die von einer zweiten mit dem Getriebe des Motors verbundenen Scheibe c) durch Reibung angetrieben wird, wodurch der Antrieb des Sägeblattes a) bewerkstelligt wird. 20

[0005] Die Achse die Sägeblatt a) und Scheibe b) trägt, befindet sich am Ende eines Hebelarmes f) der von einem Elektromagneten im Normalbetrieb festgehalten wird.

[0006] Direkt über dem gefährlichen Bereich der Kreissäge befindet sich ein Mikrowellenstrahler d) dessen Signale im Normalfalle ungestört von einem Empfänger d2) empfangen werden. In diesem Ausführungsbeispiel soll die bedienende Person nun eine Art Handschuh in den ein Metallgeflecht eingewebt ist tragen, das beim eindringen in den gefährlichen Bereich die Mikrowellenstrahlung stört, woraufhin der Elektromagnet von einer dafür konstruierten Elektronik ausgeschaltet wird, und das nunmehr durch die anfangs Gespannte Feder g) beschleunigte Sägeblatt a) blitzschnell in Pfeilrichtung i) gezogen wird, wo es keinen Schaden anrichten kann. Die Aperatur soll dadurch gebremst werden, das Scheibe b) auf eine Art Prellbock g trifft. 35

Patentansprüche

1. Kreissäge die, bzw. deren Sägeblatt, von einer Feder oder anderer Vorrichtung zur schnellen Beschleunigung weggeklappt oder gezogen wird, falls Sensoren, auf an der Hand des Menschen der die Kreissäge bedient, angebrachte Auslöser für diese Sensoren reagieren. 40

2. Kreissäge nach Patentanspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Sägeblatt nicht fest mit dem Antreibenden Motor der Kreissäge verbunden ist, sondern durch sich reibende Räder, Magnetfelder oder ähnlich lose Verbindungen angetrieben wird, so daß sich die im Fall des Auslösens der Aperatur zu beschleunigende Masse im wesentlichen auf das Sägeblatt beschränkt. 50

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

55

60

65

